



Cornelia Heintze

Die Straße des Erfolgs

Rahmenbedingungen, Umfang und Finanzierung kommunaler Dienste im deutsch-skandinavischen Vergleich

594 Seiten • 38,00 EUR • Register
ISBN 978-3-89518-930-2

Europa durchläuft eine tiefgehende Krise. Auch wenn die öffentliche Wahrnehmung auf Themen wie die gemeinsame Währung und den Staatsschuldenabbau verengt ist, geht es doch um mehr. Infrage steht der weitere Entwicklungspfad im Verhältnis von Märkten und staatlichen Institutionen, von profitgetriebener Privatökonomie und der Versorgung des Gemeinwesens mit öffentlichen Diensten. Als Staatsschuldenkrise wird bezeichnet, was im Kern eine Krise der Staatsfinanzierung ist. Weder in Deutschland noch in Spanien, Irland sowie anderen europäischen Ländern resultieren hohe Staatsschulden aus einem verschwenderischen öffentlichen Haushaltsgebaren. Für Deutschland gilt: Obwohl der Staat nicht zuletzt auf der kommunalen Ebene zurückgebaut und notwendige öffentliche Investitionen vernachlässigt wurden, wuchs die öffentliche Verschuldung. Sie wuchs mit der Deutschen Einheit, mit den Steuersenkungen der Schröder-Ära, mit der Bankenrettung im Zuge der Finanzkrise. Während das öffentliche Gemeinwesen bei der Kinderbetreuung, bei Bildung, Pflege, Kultur und anderen Bedarfsfeldern unterfinanziert ist, entstand im

Gegenzug gigantisches Privatvermögen und ein Teufelskreis der sozialen und kulturellen Spaltung kam in Gang. Schuldenbremse, Fiskalpakt und die erzwungene Austeritätspolitik vertiefen die Fehlentwicklung.

Das vorliegende Buch setzt hier an. Nicht theoretisch-abgehoben, sondern unterlegt mit einer Fülle von empirischem Material plädiert es für eine politische Richtungsänderung. Behandelt wird die Frage, was wir an öffentlicher Leistungserbringung benötigen, um von unten, von den Kommunen aus eine lebenswerte Zukunft zu sichern. Die in den fünf skandinavischen Ländern realisierten Alternativen dienen als Spiegel. Aufgezeigt wird ein Weg, bei dem der „local welfare state“ als Dienstleister gute Arbeit erfolgreich verknüpft mit der Bewältigung sozialer, demografischer und ökologischer Herausforderungen. Auch für die Revitalisierung lokaler Demokratie bietet dies Anknüpfungspunkte, denn Demokratie wird entleert, wenn ihr Gestaltungsfeld schrumpft, weil sich der Staat aus der Leistungserbringung zurückzieht.

metropolis

Verlag für Ökonomie, Gesellschaft und Politik

Inhalt

1. Einleitung

Ungleichheitsentwicklungen bei Einkommen und Beschäftigung: Wechselseitige Verstärkung in Deutschland contra Zählung in den nordisch-skandinavischen Ländern

Der Pfad in die Dienstleistungsgesellschaft macht den Unterschied

Dienste im allgemeinen Interesse zwischen Highroad und Lowroad und die Rolle der Kommunen: Die Buchkonzeption

Teil A: Kommunalen Wohlfahrtsstaat aus der Vogelperspektive

2. Kommunale Selbstverwaltung, lokale Demokratie und die wohlfahrtsstaatliche Grundausrichtung

Grundlinien sozial- und wohlfahrtsstaatlicher Tätigkeit zwischen Leistung und Gewährleistung

Rechtliche Stellung, Kommunalverfassungen und die Folgen neuer Steuerungsmodelle

Politische Mehrheiten als Erklärungsfaktor für unterschiedliche Niveaus kommunaler Dienstleistungen

3. Aufgaben, Ausgaben und die Finanzen des Kommunalsektors

Kommunale Aufgabenstruktur im Vergleich

Aufgaben und Ausgaben nach der internationalen Klassifikation von Staatsaufgaben (COFOG) – Kommunen im gesamtstaatlichen Kontext

Höhe und Struktur der Ausgaben im Vergleich: Länderprofile

Finanzierung der kommunalen Leistungserbringung

4. Kommunen als Arbeitgeber

Konträre Entwicklungslinien

Prekarisierung und Staatsschrumpfung in Deutschland contra Staat als Modellarbeitgeber

Teil B: Kommunalen Wohlfahrtsstaat aus der Nahperspektive. Ausgewählte Dienstleistungsbereiche im Vergleich

5. Fürsorge, Erziehung und frühe Bildung: Kommunal organisierte Leistungen für Kinder und Jugendliche

Grundsätzliches zur Einführung

Öffentliche Kinder- und Jugendhilfe (ohne Kitas)

Kindertageseinrichtungen

6. Dienstleistungen für Senioren

Kommunale Seniorendienste in Skandinavien im Vergleich zu Deutschland: ein Überblick

Quo vadis? Anregungen für eine kommunale Seniorenpolitik in Deutschland

7. Deutsche Kulturnation vor dem Kulturinfarkt? Infrastrukturen von Kunst und Kultur im Überblick

Öffentliche Kulturausgaben

Musikschulen, Bibliotheken, Museen und Theater im vergleichenden Überblick

8. Kommunalwirtschaft: Ein grober Blick

Exkurs: Bei der Privatisierung öffentlicher Krankenhäuser ist Deutschland Europameister

Kommunalwirtschaftliche Entwicklungen – Befunde zu Norwegen und Schweden im Überblick

Energieversorgung und die möglicher Rolle von Stadtwerken bei der Energiewende

Öffentlicher Personennahverkehr als Rückgrat eines umweltgerechten Stadtverkehrs

Kommunale Wohnungsunternehmen sind strategische Instrumente der Stadtpolitik

9. Eine Schlussbetrachtung

Metropolis-Verlag

Am Graben 2 B

35096 Weimar bei Marburg

Telefon: +49 6421/67377

Telefax: +49 6421/681918

E-Mail: info@metropolis-verlag.de